

08.08.2019

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 2767 vom 17. Juli 2019
des Abgeordneten Frank Müller SPD
Drucksache 17/6933

Eröffnung der A40-Anschlussstelle Essen-Frillendorf nicht vor 2020?

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Viele Menschen in Essen, insbesondere in Frillendorf, Kray und Stoppenberg, aber auch Unternehmen warten auf die Fertigstellung der Anschlussstelle Essen-Frillendorf der BAB 40. Denn viele Anwohner*innen und Anlieger*innen müssen seit der teilweisen Schließung der AS Frillendorf erhebliche Umwege in Kauf nehmen. Hinzu kommen erhebliche Belastungen des Stadtteils Kray aufgrund der Wendeverkehre auf der Brückenplatte in Richtung Duisburg.

Rund 30 Mio. Euro kostet diese bauliche Maßnahme, mit der außerdem eine zweispurige Straße mit Geh- und Radweg als Verbindung von der Hubertstraße über das ehemalige Gelände des Schacht Hubert führen soll. Hinzu kommt der zweispurige Ausbau der Ausfahrt im Autobahndreieck zur BAB 52.

Bereits heute sind Radwege, Bürgersteige und die Auffahrt fertiggestellt, auch Ampelanlagen sind schon vor Ort. Daher sorgen aktuelle Berichte über eine Eröffnung erst im kommenden Jahr 2020 für Verwunderung in der Öffentlichkeit.

Nach Berichten in der WAZ (vgl.: <https://www.waz.de/staedte/essen/neue-a40-auffahrt-in-frillendorf-verzoegerung-droht-id226494657.html>) müssen die Arbeiten für den Anschluss von der neuen Brücke zur Nünningstraße erst noch ausgeschrieben werden, mit der Fertigstellung wird demnach erst im Frühjahr 2020 gerechnet und damit verbunden die Anschlussstelle Essen-Frillendorf erst im Sommer 2020 freigegeben werden.

Der Minister für Verkehr hat die Kleine Anfrage 2767 mit Schreiben vom 8. August 2019 beantwortet.

Datum des Originals: 08.08.2019/Ausgegeben: 13.08.2019

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de

Vorbemerkung der Landesregierung

Der Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen hat mit dem Bau der Anschlussstelle Essen-Frillendorf an der nördlichen Richtungsfahrbahn der A 40 im Januar 2017 begonnen. Zu diesem Zeitpunkt hatte die Stadt Essen mit der Realisierung der Verbindungsstraße zwischen der Schönscheidtstraße und der Nünningstraße, an die die neue Anschlussstelle anbindet, bereits begonnen. In Abstimmung mit der Stadt Essen wurde die Gesamtfertigstellung im Dezember 2018 angestrebt und öffentlich verkündet.

Die Eröffnung der Anschlussstelle wird gemäß der Festlegung im Planfeststellungsbeschluss nach der Fertigstellung der städtischen Verbindungsstraße erfolgen.

1. Wie ist der aktuelle Sachstand beim Bau der neuen Autobahnauffahrt Essen-Frillendorf?

Der Neubau der Anschlussstelle Essen-Frillendorf an der nördlichen Richtungsfahrbahn der A 40 ist vom Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen im Oktober 2018 weitestgehend fertig gestellt worden. Im Zusammenhang mit der Eröffnung sind lediglich noch Restarbeiten durchzuführen.

2. Welche Verzögerungen hat es seit Baubeginn für das Gesamtprojekt gegeben? (Bitte die gesamten Baumaßnahmen betrachten)

Die Baumaßnahmen des Landesbetriebs Straßenbau konnten ohne Verzögerung ausgeführt werden. Die Anschlussstelle wurde im Oktober 2018 weitestgehend fertig gestellt (vgl. Antwort zu Frage 1).

Bei der Herstellung der städtischen Verbindungsstraße haben sich Verzögerungen ergeben. Der Bau dieser Straße liegt im alleinigen Zuständigkeitsbereich der Stadt Essen.

3. Welche negativen Auswirkungen für die Anlieger*innen zieht die - nach Presseberichten verzögerte - Eröffnung erst im Sommer 2020 nach sich?

Für den Bau der Anschlussstelle sowie der städtischen Verbindungsstraße ist seit 2016 eine erforderliche Verkehrsführung inklusive Umleitungen im nachgeordneten Netz der Stadt Essen eingerichtet. Durch die verzögerte Eröffnung ändert sich an dieser Verkehrssituation zunächst nichts.

4. Welche Möglichkeiten sieht die Landesregierung, die Fertigstellung bzw. Eröffnung zu beschleunigen?

5. Wann genau ist mit einer Eröffnung der Anschlussstelle Essen-Frillendorf zu rechnen?

Die Fragen 4 und 5 werden wegen des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet. Mit einer Eröffnung der Anschlussstelle ist gemäß der Baudisposition der Stadt Essen nach Fertigstellung der städtischen Verbindungsstraße zwischen Schönscheidtstraße über die DB-Brücke bis zur Nünningstraße voraussichtlich im ersten Quartal 2020 zu rechnen. Die Durchführung von gegebenenfalls möglichen Beschleunigungen der Bauaktivitäten liegt in der alleinigen Zuständigkeit der Stadt Essen.